

# Nachbarschaftshilfe von Rambach für Dotzheim

Im Dotzheimer Heimatmuseum in der Römengasse (Am Alten Rathaus) ist bis zum 17. Januar die Sonderausstellung „Glaskunst Tiffany“ zu sehen. Es ist die mittlerweile 78. Sonderausstellung des Vereins.

Der Dotzheimer Glaskünstler Helmut Hirschmann konzipierte die Ausstellung und stellte gemeinsam mit den Künstlern Beate Thomaß, Jlse Jütte, Sylvia Bernhardt, Fr. Kühne und Peter Sturm (+) die Exponate zur Verfügung.

An verschiedenen Stellen im Museum und in acht Vitrinen zeigen die Künstler ihre Lieblingsstücke. Zu sehen sind die wunderschönen Lampen mit floralen Motiven von Helmut Hirschmann. Während Beate Thomaß u.a. von afrikanischer Handwerkskunst inspirierte Masken zeigt.

Von der Taunustouristin, die auch im Volksbildungswerk Klarenthal Tiffany-Kurse gibt, stammte

die Idee, die notwendigen Arbeitsschritte und das dazugehörige Werkzeug in einer gesonderten Vitrine zu zeigen.

Mit zu den größten Exponaten der Ausstellung zählt u.a. ein Bleiglasbild mit dem Alt-Wiesbadener Motiv: Marktstraße und Uhrturn. Es stammt aus dem Archiv des Heimatkreises Rambach e.V.

An ihm lassen sich gut die unterschiedlichen Techniken der Glasverarbeitung erklären. Für das Bild wurden zuerst verschiedene Glasstücke in Blei gefasst, verbunden und danach bemalt. Die Bleiglas-technik stammt aus einer Zeit, als man nur kleine Glasstücke herstellen konnte. Sie eignet sich vor allem für zweidimensionale Objekte. Bei der auf den Maler und Glaskünstler Louis Comfort Tiffany zurückgehende Tiffany-Glaskunst-Technik werden kleinste Glasstücke in Kupferblech gefasst, verlobt oder verklebt, um sie

mosaikartig zumeist dreidimensionalen Objekten (wie z.B. Lampen) zusammenzufügen.

Bereits früher haben sich der Heimat- und Verschönerungsverein Dotzheim e.V. und der Heimatkreis Rambach e.V. gegenseitig ausgeholfen. Die Vorsitzenden der beiden Vereine, Bernd Blaudow und Gabriele Glessmann, arbeiten auch in anderen Gremien, wie dem Projekt Heimatschule oder der AGG Wiesbaden (Arbeitsgemeinschaft Genealogie Wiesbaden) gerne zusammen.

Bei der derzeit schwierigen Raumsituation des Heimatkreises Rambach e.V. ist es erfreulich, das große Bild bis zum 17. Januar in guter Obhut zu wissen. Es wird auch noch einige Zeit nach dem Ende der Ausstellung in Dotzheim bleiben können. Wer wissenswertes wieder zu sehen sein wird, 'eggm'.

Öffnungszeiten der Ausstellung:  
Sonntag 10:00 bis 12:00 und Mittwoch 17:00 bis 19:00.



Im Dotzheimer Heimatmuseum



Glasmasken von Beate Thomaß © eggm